

Das Arbeitsfeld des Garten- und Landschaftsarchitekten = Le champ d'activité de l'architecte-paysagiste = Scope of activity of garden and landscape architects

Autor(en): **Mathys, Heini**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le
paysage**

Band (Jahr): **20 (1981)**

Heft 4: **20 Jahre "anthos" = "anthos" a 20 ans = 20 years of "anthos"**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das Arbeitsfeld des Garten- und Landschaftsarchitekten

Heini Mathys, Redaktor

Bei der Erarbeitung des Konzepts für ein Jubiläumshft drängte sich die Frage auf, wie einem solchen Anlass sinnvoll Ausdruck verliehen werden könne.

Nach gründlicher Überlegung kam die Redaktionskommission zum Schluss, möglichst umfassend das heutige vielschichtige Arbeitsfeld des Berufsstandes aufzuzeigen. Es erscheint dies um so notwendiger, als dieses Arbeitsfeld gerade in den zwanzig Jahren des Bestehens von «anthos» eine starke Wandlung und Ausweitung erfahren hat.

Der nun für dieses Heft geschaffene Arbeits- und Werkkatalog – diese Bezeichnung dürfte dem Inhalt am angemessensten sein – will nicht bestechen durch die optische Schönheit der Präsentation der vorgestellten Objekte, sondern strebt vielmehr grösstmögliche Vollständigkeit des Spektrums der Planungsaufgaben an. Daher mussten die einzelnen Beiträge auch einheitlich gleichsam im Telegrammstil abgefasst und mit einer sehr beschränkten, aber gezielten Bildauswahl ausgestattet werden.

Wenn aus dem vorliegenden «Jubiläumskatalog» die Dringlichkeit der Arbeit der Landschaftsarchitekten bei der Gestaltung und Erhaltung unseres zunehmend überbeanspruchten Lebensraumes klar hervorgeht, dann hat er sein Ziel erreicht und sicher auch die bedeutungsvolle Rolle von «anthos» in Vergangenheit und Zukunft sichtbar werden lassen.

Le champ d'activité de l'architecte-paysagiste

Heini Mathys, rédacteur

Lors de l'élaboration du concept pour une édition d'anniversaire, la question s'imposa de savoir comment souligner judicieusement une telle occasion.

Après mûre réflexion, la commission de rédaction décida de présenter, de manière aussi exhaustive que possible, le vaste champ d'activité de la profession. Ce qui semblait d'autant plus nécessaire que ce champ d'activité a subi, depuis les 20 ans d'existence d'«anthos», de grands changements et connu un développement important.

Le catalogue de travail et d'ouvrages établi pour ce numéro – cette désignation devrait être la plus conforme au contenu – ne veut pas séduire par la seule beauté optique des projets présentés, mais vise plutôt à un tour d'horizon complet du spectre des tâches d'aménagement. C'est pourquoi, les divers articles durent tous être rédigés en style télégraphique et illustrés d'un choix d'images limité mais servant au but.

Si le présent «catalogue d'anniversaire» fait ressortir l'urgence du travail de l'architecte-paysagiste dans l'aménagement et la préservation de notre espace vital sans cesse plus surchargé, il a atteint son but et certainement aussi donné une idée du rôle significatif d'«anthos» dans le passé et dans le futur.

Scope of Activity of Garden and Landscape Architects

Heini Mathys, editor

While elaborating the concept of the jubilee issue, the question arose of how an occasion of this kind should be most meaningfully expressed.

After much thought, the editorial committee came to the conclusion that it should give as comprehensive a picture as possible of the present, stratified field of activity of garden and landscape architects. This is apparently all the more necessary because precisely this field has greatly altered and expanded over the twenty years of "anthos".

The work and project catalogue prepared for this issue – this is probably the most apt description of the contents – is not meant to impress the readers by the visually attractive presentation of the subjects featured but is an attempt to give as complete a picture as possible of the range of planning tasks. Thus the individual items all had to be written in telegram style, so to speak, and illustrated with a very limited number of carefully selected pictures.

If the priority of the work of the landscape architect in designing and conserving our increasingly over-taxed environment emerges clearly from our "jubilee catalogue", it has fulfilled its purpose and also undoubtedly emphasized the important part played by "anthos", not only in the past, but in the future also.

Foto: P. P. Stöckli, Wettingen

